

Zum Jahrgang 1989

Autor(en): **Forster, Peter**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Thurgauer Jahrbuch**

Band (Jahr): **64 (1989)**

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum Jahrgang 1989

Mit dem vorliegenden Band erscheint das Thurgauer Jahrbuch zum 64. Mal. In seiner neuen Gliederung ist es die vierte Ausgabe. Nach der freundlichen Aufnahme, welche die neue Form 1986, 1987 und 1988 gefunden hat, gliedern wir das Buch 1989 nun schon fast traditionell in drei Abschnitte:

– Thurgau Panorama setzt ein mit einem längeren Beitrag zur touristischen Entdeckung der Landschaft am Untersee und Rhein. Der Konstanzer Werner Trapp schildert eine Idylle, die heute keine mehr ist. Fanny Schmid-Wettstein, Berlingen, nimmt die Seelandschaft mit Zeichenstift und Feder auf: «Malerische Erinnerungen an die Reichenau». Margrith Kübler, seit vielen Jahren Frauenfeld-Redaktorin der «Thurgauer Zeitung», hat «Frauen im Thurgau» eingeladen, zu eben diesem Thema Stellung zu nehmen. Wie immer bringt auch Ruedi Stettler, Sportredaktor der «Thurgauer Zeitung», einen Beitrag aus seinem Fachbereich: Diesmal stellt er die Geräteturnerinnen Evelin Stauber und Claudia Zuberbühler vor.

– Thurgau Aktuell umfaßt wieder alles Wissenswerte über Behörden und Institutionen unseres Kantons.

– Die Thurgauer Chronik schließlich berichtet über die Ereignisse im Kanton. Der Tradition folgend, schließt sie mit Nachrufen und den Beiträgen der Thurgauervereine in der Schweiz.

Peter Forster